

Siegen, den 13.09.2018

Protokoll FORUM vom 12.09.2018 im Eurythmiesaal-West

von 20.00 bis 21.30 Uhr / Teilnehmer: 26 / Moderation: Christian Manzius

Begrüßung: Mit Ausnahme der Schülervvertretung sind alle Gremien (Elternvertretung / Vorstand / Aufsichtsrat / Steuergruppe / Schulführung / Schulverwaltung) und 5 Eltern ohne Mitgliedschaft in einer dieser Gremien vertreten.

1) Bericht über den aktuellen Status der Steuergruppe (Herr Jürgen Lennemann)

Herr Lennemann startet mit einem Rückblick vom Start der Steuergruppe bis zu den Sommerferien. Dabei wird der Bogen im Gespräch bis zur Tagung „Was macht eine gute Waldorfschule Siegen im Jahr 2025“ in Stift Keppel am 9. + 10. Dezember 2016 zurück geschlagen. Der holprige Start, die ersten Erfolge, kleine Rückschritte aber auch die erreichten Fortschritte und das große Engagement werden in Erinnerung gerufen.

Steuerkreis-, Schulführungs- und Vorstandsvertreter berichten einheitlich positiv über die Klausur der Gremien mit Herrn Harslem am 31.8. und 1.9.2018 mit Schuljahresstart. Anbei dazu der Kurzbericht der Steuergruppe. Die Rolle der Steuergruppe ist jetzt viel deutlicher: Sie Koordiniert und führt Prozesse in die Entscheidungsreife. Entscheider bleiben je nach Thema die in der Satzung dafür vorgesehenen Gremien: Die Mitgliederversammlung, die Vorstände, die Aufsichtsräte, die Elternvertretung und Kollegium. Der 1.9. wird als neuer Beginn gesehen und auf der nächsten Klausur am 29.10. wird der weitere Fahrplan entworfen.

Als herausfordernd wird die Schließung der Lücke, die durch das Ausscheiden von Herrn Sebastian Kühn entstanden ist, gesehen. Dennoch sehen die Gremienvertreter weiter die Handlungsfähigkeit für die Veränderungsprozesse. Die pädagogische Schulführung sagt ohne Festlegung auf einen Termin die Nachdelegation eines Lehrers in die Steuergruppe zu.

Die Ergebnisse der Schuldiagnose als eine Grundlage und Instrument der Entwicklungspläne der Schule wird hervorgehoben und die Vorstände sichern zu, dass Versprechen an die Elternschaft zur Schuldiagnose einzuhalten. Die Steuergruppe hat zusammen mit den Projektgruppen auch die herausragenden Felder der Schuldiagnose im Fokus der Arbeit. Neben den Strukturveränderungen, die mehr in der Hand der Vereinsgremien liegen, gehören die pädagogischen Aufgaben, die sich aus der Diagnose ergeben, in die Verantwortung des Kollegiums.

2) Zukunft des FORUM

Kleine Rückschau auf die seit 40 Jahren mit Unterbrechung immer bestehende Plattform zum Austausch zwischen Schüler-, Eltern- und Lehrerschaft:
Bis zum 2006 gab es unter verschiedenen Namen eine Informationsplattform. Von 2007 bis 2011 gab es zwischen zwei und vier Foren im Schuljahr und ging von 2012 bis 2016 als ein Bestandteil in die Mitgliederversammlung über. Seit 2017 gibt es wieder zweimal im Schuljahr ein eigenständiges FORUM.

Auf der Grundlage der Vorschläge unserer externen Schulberaterin Frau Laux auf einer Elternvertretungssitzung mit Schulführung und Vorständen, wurde über die zukünftige Form / Inhalte / Beteiligte und Zeitrahmen diskutiert. Der Austausch führte mehrheitlich zu folgenden Vorschlag, der in der Elternvertretung auf der nächsten Sitzung beschlossen werden soll:

- > **Ausrichter des FORUMs ist die Elternvertretung**
- > **Daher findet das FORUM auch in Zukunft zum Termin der EV statt (derzeit Mittwochs um 20.00 Uhr)**
- > **Als Frequenz werden Treffen alle zwei Monate (Ferien ausgenommen) geplant**
- > **Pflichtteilnehmer sind Vertreter aus den folgende Gremien: EV / SV / SFK / VS / AR / SG. Gerne gesehen sind aber auch alle Schüler / Eltern / Mitarbeiter ohne Gremienzugehörigkeit.**
- > **Das FORUM soll drei Teile, analog zu den bisherigen Foren, enthalten:**
 - 1. Gegenseitige Berichte aus allen Gremien**
 - 2. Inhaltlicher Teil mit Schwerpunkten (z.B. Vortrag / Vorschlag für Projekte / Vorstellung aus der Pädagogik etc.**
 - 3. Fragen- und Diskussionsteil nach Bedarf**

Frau Stiebing setzt sich für Ratschläge zur Gestaltung telefonisch mit Frau Laux in Verbindung. Herr Manzius sagt erstmal das nächste FORUM am 10.10. ab.

3) Sonstiges

- > Das Fehlen der Schülervertretung wird bemängelt. Daraus entsteht ein kurzer Austausch über den bedauerlichen Zustand unserer SV. Kollegiumsvertreter nehmen den Wunsch nach Stärkung und Reaktivierung der Schülervertretung als Aufgabe mit. Herr Kraft bietet eine Fortbildung für die SV an.
- > Der Personalkreis liefert Infos zu den neuen Kolleginnen für die FREITAGSINFO und die Homepage. Die Schule hat trotz jährlicher Anfrage die Kollegen nur am ersten Schultag auf der Bühne begrüßt.
- > Das Organigramm und der Sprechstundentermin der Schulführung werden besser auffindbar auf der Homepage platziert.
- > Herr Daub erklärt sich bereit, dass Protokoll des Abends gegenzulesen.

Anlage: Ergebnis Klausur vom 1.9.2018

Protokoll: Christian Manzius

Steuergruppe

Ergebnis Klausur am 01. September

Erster Teil der Klausur gemeinsam mit Mitgliedern aus Schulführung und Vorstand

Gemeinsame Vereinbarung über weitere Schritte im Prozess, und gemeinsame Klärung der Aufgaben der Steuergruppe.

Aufgaben

1. Gestaltung und Steuerung des Veränderungsprozesses
 - Wichtig und klärend war noch einmal der Hinweis dies betrifft Prozesse die auf Veränderung zielen, nicht das Regelgeschäft.
2. Koordination und Begleitung der Projektgruppen
3. Gesamtüberblick über den Veränderungsprozess
4. Abstimmung mit den zuständigen Gremien (Steuerung der Abstimmung, Fahrplan, wer ist wann zu beteiligen, zu hören, zu informieren, wer entscheidet...
 - Dabei Gemeinsam die Entwicklungsfelder festlegen und
 - gemeinsam Prioritäten setzen

Aktuell erstellen Vorstand und Schulführung auf Grundlage der abgestimmten Aufgaben eine verbindliche Beauftragung.

Am 29. Oktober werden wir mit SF und Vorstand die bisherigen Ergebnisse der Projektgruppen beraten, den weiteren Prozessverlauf definieren und bei Bedarf auch noch weitere Inhaltliche Themen Projektieren.

Bis dahin werden wir aus der Steuergruppe mit den einzelnen Projektgruppen Kontakt aufnehmen, um die Ergebnisse und den weiteren Fahrplan zu erarbeiten. Ziel wäre die Information und Beteiligung der von den Vorschlägen betroffenen sicherzustellen und Entscheidungen herbeizuführen auf Grundlage der Satzung und der dazu autorisierten Organe.